

nach der Teppichboden-Grundreinigung:

nachdem der grundgereinigte Teppichboden vollkommen abgetrocknet ist, bitte mit einem Staubsauger nochmals vollflächig und gründlich absaugen:

- Velours-Teppichböden vorzugsweise mit einem Bürststaubsauger
- Schlingenteppichböden mit einer Hartbodendüse

Gerade bei Velours-Teppichböden werden dadurch letzte Staub- und eventuell auch Shampooreste aufgenommen und der Flor des Teppichbodens wird schön aufgerichtet.



künftige Pflegemaßnahmen:

regelmäßiges Staubsaugen als wichtigster Teil der Unterhaltsreinigung

- Velours-Teppichböden vorzugsweise mit einem Bürststaubsauger
- Schlingenteppichböden mit einer Hartbodendüse

Fleckentfernung – möglichst immer sofort:

ist ein Fleck erst einmal eingetrocknet, lässt er sich nur noch mit hohem Aufwand und womöglich auch nicht mehr restlos entfernen.

Besser daher: einen frisch entstandenen Flecken sofort bestmöglichst beseitigen:

flüssige Flecken: alle Flüssigkeit mit einem Tissuepapier aufnehmen

dickartige Flecken: mit einem Schaber oder Löffel soviel wie möglich aufnehmen

Verbleibende Fleckreste (Ränder) mit einem geeigneten Fleckenmittel nach Vorschrift behandeln – gut sind sog. Breitband-Fleckentferner oder auch Fleckentücher.

Verbleiben nach dieser Behandlung immer noch Fleckreste, so muß gezielt mit einem für die jeweilige Fleckart geeigneten Fleckenentferner gearbeitet werden.

Zwischenreinigungen:

Zwischenreinigungen können / sollten in stark frequentierten Bereichen vorgenommen werden, die auch „optisch“ schon gereinigt gehören.

Das wird idealerweise im sog. Pad-Verfahren durchgeführt, also mittels einer Einscheibenmaschine und mit einem reinigungsmittelgetränktem Baumwoll-Pad.

Vorteile dieses Verfahrens:

- der deutlich höhere Aufwand einer Grundreinigung entfällt
- die so bearbeiteten Flächen werden nur leicht angefeuchtet und sind schnell wieder begehbar
- kann auch im „Do-it-Yourself“-Verfahren mit einer Ausleihmaschine gemacht werden